

Die neue Krafft und Stärcke
 Bey dem neuen Regiment/
 Als auf

Ihro Chursl. Durchlauchtigkeit zu Wäynß

Gnädigst-erfolgter

CONFIRMATION

Der Hoch-Edle, Beste und Hochweise Herr,

S S R R

Benjamin

Sempel,

Churfürstlicher Wäynßischer Hochverordneter ACCIS-und
 Brau-COMMISSARIUS EMERITUS, wie auch des Grossen Hospitals
 und der Prediger-Kirch und Schulen Hochansehnl. INSPECTOR,

Als

Welterer Bürgermeister,

Zum fünften mahl

Mit andern Hochansehnlichen Rathß-Gliedern

Den 14. Jan. 1732.

Den SOLENNEN TRANSITUM

In gedachte Rathß-und Prediger-Kirche hielte/
 Solte kürzlich zeigen und dabey Gelegenheit nehmen gehorsamt zu gratuliren

Ein ergebenster Diener und Anverwandter/

Der herzlich wünschet, daß Ihn ferner

Christus Wolle Stärcken.

ERZSUNN/ gedruckt bey Joh. Mich. Junken/ Universitäts-Buchdrucker.



Jes. XL. v. 31.

Die auf den Herrn harren/ kriegen neue Krafft/
daß sie aufffabren mit Flügeln wie Adler/ daß
sie lauffen/ und nicht matt werden, daß sie wan-
deln/ und nicht müde werden.

I.



Imm/ Ehrenvoller-Greiß!
Dies Blat zum Liebes-Zeichen/
Zum Merkmaht treuer Pflicht
von meinen Händen an;
Die Ehrfurcht/ so mich treibt/ will
Dir es überreichen/
Da ich bey Deinem Glück mich
jetzt vergnügen kan.

II.

Doch hierinn wirstu nichts von Ruhm und Lobe hören.
Die alte Redlichkeit liebt solche Schmincke nicht.
Das aber ist erlaubt. **GOETZ** suchst Du zu verehren/
Und dieses ist gewiß das beste Lob-Gedicht.

MDI6



Kapitel 78. N. 41. (24)

AV

iii.

Mit David wird Dein Herz dem liebsten GOTT vertrauen;
 Du ringest im Gebet mit GOTT/ wie Jacob ringt;
 Mit Micha willst Du stets auf GOTT dem HERRN trauen/
 Und also siehest Du wie alles wohl gelingt.

iv.

Denn was die Frommen sonst von GOTTes Güte hoffen;
 Was denen wiederfähret/ die er/ als Vater/ liebt:
 Was/ Hochverdienter Mann, ist bey dir eingetroffen/
 Indem Dir auch der HERR der Frommen Glücke giebt.

v.

Ein Adler der bereits fast alle Krafft verlohren/
 Wenn ihm das Alter nun so Aug als Flügel bricht;
 Wird sonsten/ wie man sagt/ da gleichsam neu gebohren/
 So bald er seinen Flug zum Sonnen-Strahlen richt.

vi.

Ein frommer Alter/ der in stiller Hoffnung sitzt/
 Ist/ wie die Schrift bezeigt/ dem schönen Adler gleich,
 Er wird/ durch GOTTes Arm/ erhalten und beschützet/
 Im Alter ist er denn an neuen Kräfften reich.

vii.

Dich/ Theurer MÆCENAT, drückt auch die Last der Jahre/
 Es hat das saure Amt die Glieder matt gemacht;
 Doch siehstu bey dem Schmuck der Silber-weissen Haare/
 Wie GOTT der HERR vor dich und vor dein Glücke wacht.

viii.

Da Er dir/ Ablern gleich/ der Glieder Krafft verjünet/
 Flößt Er in Seel und Herz des reichen Trostes Saft;
 Wenn Er der Jahre Zahl noch immer höher bringet/
 Stärcket er den müden Geist und schencket neue Krafft.

Der

IX.

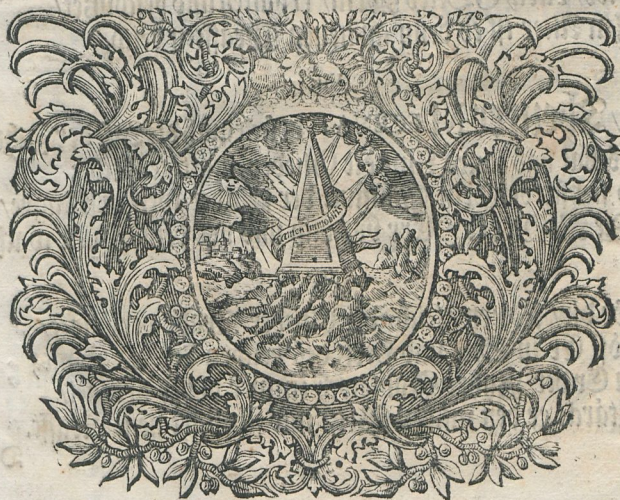
Der heutge frohe Tag läßt dieses uns verspühren/
 Da sich das Regiment durch Gottes Guld verneut,
 Du sollst zum fünfften mahl nun die Regierung führen/
 Daher die gantze Stadt sich bey dem Glücke freut.

X.

Sie preisset Deine Müß und ist dir sehr verpflichtet/
 Daß Du/ zu allerselts erwünschten Wohlergehn
 Durch Deinen klugen Rath schon so viel Guts verrichtet/
 Sie sieht noch Biz und Recht zu deiner Seiten sehn.

XI.

So schenck Dir Gott der Herr vernüngte Ad-
 lers Kräfte
 Und gebe neue Krafft zum neuen Regiment.
 Er mindre selbstn dir die sauren Amts-Geschäfte,
 So wünscht. Dir künfftig Glück der Deine
 Erene kennt.



Kapsel

78 IV 49 (24)

Die neue Krafft und Stärcke
Ben dem neuen Regiment/
Als auf

Ihro Chursl. Durchlauchtigkeit zu Männs
Gnädigst-erfolgter

CONFIRMATION

Der Hoch-Edle, Beste und Hochweise Herr,

S E R R

Benjamin

Gempel,

er Männsischer Hochverordneter ACCIS- und
SARIUS EMERITUS, wie auch des Grossen Hospitals
iger Kirch und Schulen Hochansehn. INSPECTOR,

Als
elterer Bürgermeister,

Zum fünfften mahl
dem Hochansehnlichen Rathß-Gliedern
Den 14. Jan. 1732.

SOLENNEN TRANSITUM

dachte Rathß- und Prediger-Kirche hielte/
eigen und dabey Gelegenheit nehmen gehorsamst zu gratuliren
Ein ergebenster Diener und Anverwandter/
Der herzlich wünschet, daß Ihn ferner
Christus Wolle Stärcken.

gedruckt bey Joh. Mich. Juncken/ Universitäts-Buchdrucker.

